

Presse-Information

Abbensen: Trinkwasser-Transportleitung wird Fuhse queren

Wasserverband Peine erneuert rund 400 Meter der Leitung zwischen Abbensen und Oelerse

Abbensen/Peine, im Januar 2021 --- Die Vorbereitungen sind erfolgt, nun muss das Wetter noch passen: Dann wird der Wasserverband Peine rund 400 Meter der Trinkwasser-Transportleitung zwischen Abbensen und Oelerse erneuern. „Das ist ein herausragendes Projekt, weil wir die Fuhse per Düker unterqueren müssen. Zudem arbeiten wir hier teilweise in einem Landschaftsschutzgebiet, da lassen wir besondere Vorsicht walten“, kündigt Bauleiter Sven Harnagel an. Die Baustelle an der Fuhse liegt in der Nähe einer viel befahrenen Kreuzung. „Zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer wie auch der Fachfirma, die hier Aktionsradius benötigt, wird eine Ampel im Bereich der Kreuzung Edemisser Landstraße und Eixer Straße den Verkehr während der Bauzeit regeln“, kündigt Harnagel an. Rund 400.000 Euro investiert der Wasserverband Peine in diese nachhaltige Infrastrukturfürsorge.

Grabenlose Bauweise

Die Baustelle wird in diesen Januartagen vorbereitet, dazu werden auch Baggermatten auf den Wiesen ausgelegt – zum Schutz der Natur und für einen guten Stand der Arbeitsgeräte. Die neue Leitung, die einen Durchmesser von 25 Zentimetern hat und eine alte Graugussleitung aus den 50er Jahren ersetzen wird, wird in sogenannter grabenloser Bauweise verlegt. „Mit einer Spülbohrung, wie sie auch bei anderen Trinkwasserleitungsarbeiten zum Einsatz kommt, wird das vorbereitete Kunststoffrohr zwischen zwei Baugruben kontrolliert eingezogen. Wichtig sind dabei unter anderem die Ein- und Austrittswinkel, damit die Verlegetiefe der Rohrleitung stimmt und wir die Fuhse sicher und wie geplant unterqueren können“, beschreibt Bauleiter Harnagel das bewährte Verfahren. Deshalb benötigt man auch einen entsprechenden Arbeitsradius. 2,50 Meter tief wird die neue Leitung später liegen, die Fuhse kreuzt sie in rund sechs Metern Tiefe. Die ausführende Fachfirma PRT habe die Erfahrung und das Fachwissen, um diese besondere Baustelle sicher auszuführen, ergänzt der Bauleiter des Wasserverbands Peine. „Die Vorgaben zum Bau im Landschaftsschutzgebiet sind mit den zuständigen Behörden genau abgestimmt. Wir agieren hier besonders achtsam.“ Der Verkehr an der Kreuzung der Eixer Straße und Edemisser Landstraße in Abbensen wird über eine Bauampel geregelt. Denn in diesem Bereich erfolgt die Anbindung der neuen Leitung in das bestehende Netz.

Die Bauzeit hänge entscheidend von den Witterungsverhältnissen ab, bis Mitte März dürften sie den jetzigen Prognosen zufolge dauern. Ist die Leitung verlegt, erfolgen die Druck- und Hygieneprobe, die bestanden sein müssen, bevor diese neue Transportleitung ihren Dienst aufnehmen kann. Diese Leitungstrasse ist ein wichtiger Baustein im Versorgungsnetz, mit dem Trinkwasser aus dem Wasserwerk Burgdorfer Holz bei Hänigsen ins Peiner Versorgungsgebiet geleitet wird.

Die Trinkwasserversorgung in Oelerse und Abbensen und ist auch während der Bauphase gesichert, die Versorgung findet über alternative Wege im Netz statt.

Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine,
Tel. +49 5171 956-317, Fax +49 5171 956-152, E-Mail: sandra.ramdohr@wvp-online.de